

Rilke, Rainer Maria: Tanagra (1900)

1 Ein wenig gebrannter Erde,
2 wie von großer Sonne gebrannt.
3 Als wäre die Gebärde
4 einer Mädchenhand
5 auf einmal nicht mehr vergangen;
6 ohne nach etwas zu langen,
7 zu keinem Dinge hin
8 aus ihrem Gefühle führend,
9 nur an sich selber röhrend
10 wie eine Hand ans Kinn.

11 Wir heben und wir drehen
12 eine und eine Figur;
13 wir können fast verstehen
14 weshalb sie nicht vergehen, –
15 aber wir sollen nur
16 tiefer und wunderbarer
17 hängen an dem was war
18 und lächeln: ein wenig klarer
19 vielleicht als vor einem Jahr.

(Textopus: Tanagra. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/55947>)